

Presseinformation

27. Januar 2006

„RIZ neu“ - neue „Gründeragentur“ für Niederösterreich

Gabmann: Potenzielle Gründer ansprechen und vor Ort betreuen

Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann präsentierte heute in Wien das neue Strategiekonzept der „Regionalen Innovationszentren“ (RIZ). Demnach wird das RIZ künftig – in Anlehnung an die „ecoplus. Die Wirtschaftsagentur für Niederösterreich“ – den neuen Titel „RIZ. Die Gründer-Agentur für Niederösterreich“ tragen und seine Unterstützung bei Unternehmensgründungen im Land Niederösterreich ausweiten. „Der Schwerpunkt des neuen RIZ liegt auf Service und Beratung jedes einzelnen Unternehmensgründers in Niederösterreich. Das RIZ soll künftig eine Art ‚Clearingstelle‘ sein“, erläuterte Gabmann. Mit seiner neuen Strategie, Perspektive und Geschäftsleitung soll das RIZ auch zur Steigerung der Attraktivierung der niederösterreichischen Wirtschaft sowie zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit beitragen. Die Neustrukturierung des RIZ soll voraussichtlich mit 1. Juli 2006 abgeschlossen sein.

Die augenfälligste Neuerung des RIZ ist, dass Neo-UnternehmerInnen künftig auch nach der Gründungsphase noch eine Begleitung durch so genannte „RIZ-Gründerbetreuer“ erfahren sollen. Laut Gabmann habe eine extern durchgeführte Evaluierung der Bedürfnisse von UnternehmerInnen ergeben, dass ein Bedarf nach einer derartigen Betreuung bestehe. „Aufgabe der RIZ-Gründerbetreuer wird es sein, mit einem bedarfsgerechten Paket alle potenziellen Unternehmensgründer vor Ort anzusprechen und dort zu betreuen, wo der Betrieb entstehen soll“, konkretisierte Gabmann. So solle auch eine Senkung der Drop-Out-Quote erreicht werden.

Durch die Neuorientierung soll es auch zu einer Erhöhung der niederösterreichischen Wirtschaftsdynamik kommen: Sämtliche bestehende Angebote für Start-Ups sollen vernetzt und das Gründerpotenzial noch stärker als bisher ausgeschöpft werden. Neben dem Gründer-Coaching soll über das RIZ künftig auch eine Kontaktherstellung zu Finanzierungspartnern, eine Information über Förderangebote und eine Standortberatung erfolgen. Darüber hinaus wird eine intensive Zusammenarbeit mit den Netzwerkpartnern – etwa Wirtschaftskammer und Arbeitsmarktservice – angestrebt. Die traditionelle Unterstützungsfunktion für Selbstständige in den bestehenden regionalen

Presseinformation

Gründerzentren soll erhalten bleiben.

Die Idee zum RIZ-Konzept war im Jahre 1988 geboren worden; in Wiener Neustadt wurde in Folge der erste entsprechende Standort eröffnet. Zehn Jahre später wurde, um die bewährten Aktivitäten Niederösterreichs weit flächendeckend verfügbar zu machen, eine „RIZ-Holding“ ins Leben gerufen.

Geschäftsführerin der nun neu entwickelten und strukturierten Gründeragentur ist Mag. Petra Patzelt, die bislang als Prokuristin bei der „ecoplus“ tätig war. Derzeit stehen laut Patzelt zehn Personen zur Verfügung, die als Gründer-Betreuer eingesetzt werden können.

Nähere Informationen: RIZ, Mag. Kai-Uwe Dagner, Telefon 02622/263 26-109, e-mail dagner@riz.co.at, www.riz.at.